



bmvfi

Bundesministerium
für Verkehr,
Innovation und Technologie



Programm

Verteilte Stromerzeugung und intelligente Netze

17. und 18. Oktober 2007
TECHbase Vienna



e2050



Verteilte Stromerzeugung ist eine der möglichen Antworten auf die zukünftigen Herausforderungen in der Energiewirtschaft und wirft zugleich neue Fragen auf. Es entstehen völlig neue technologische und organisatorische Anforderungen. Grundlegende Systemfragen wie Netzmanagement, Kapazitätsplanung, Stabilität, Schutzstrategien und auch die Versorgungsqualität sowie Optimierung von Energieangebot und -verbrauch treten massiv in den Vordergrund. Die Grenzen zwischen Erzeugern und Verbrauchern verschwimmen zunehmend und neue Geschäftsmodelle sind zu entwickeln.

Im Rahmen des Strategieprozesses ENERGIE 2050 des BMVIT soll das Themenfeld „Energiesysteme und Netze“ als Forschungsschwerpunkt weiterentwickelt und konkretisiert werden. Beim diesjährigen zweiten internationalen Symposium „Verteilte Stromerzeugung und intelligente Netze“ stehen praxisorientierte Forschungsansätze für den Verteilnetzbetrieb der Zukunft und damit verbunden für die Informations- und Kommunikationstechnologie, das Zählwesen und die Simulation im Vordergrund. Im Rahmen des Symposiums werden internationale Erfahrungen und Erwartungen für zukünftige Entwicklungen präsentiert und mit einem Fachpublikum aus Wirtschaft und Industrie, Wissenschaft und Forschung sowie Verwaltung und Behörden diskutiert.

Ort

**TECHbase Vienna
1210 Wien
Giefinggasse 2/Siemensstraße 103**

Zeit

17. und 18. Oktober 2007

www.e2050.at

Tagungsprogramm

2. Internationales Symposium

Verteilte Stromerzeugung und intelligente Netze

Mittwoch, 17. Oktober 2007

Moderation: Hubert Fechner, arsenal research

09:30 REGISTRIERUNG

10:00 Begrüßung

Anton Plimon, Geschäftsführer arsenal research

Staatssekretärin Christa Kranzl, Bundesministerium für Verkehr,
Innovation und Technologie (angefragt)

Barbara Schmidt, Generalsekretärin Verband der Elektrizitätsunternehmen
Österreichs

Peter Reichel, Generalsekretär Österreichischer Verband für Elektrotechnik

11:00 Einleitungssession:

Verteilnetzbetrieb der Zukunft im internationalen Kontext

- > Future Network Operation "Active Networks"
Graham Ault, University Strathclyde
- > Aktuelle Europäische Entwicklungen
Gerald Vones, Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit
- > Technologieplattform „Smart Grids“ Working Group Network Operation –
Ergebnisse
Tahir Kapetanovic, E-Control
- > IEA – Electricity Networks Analysis, Research and Development
Albrecht Reuter, IRM

12:30 MITTAGSPAUSE

13:30 Session 1: Österreichischer Forschungsschwerpunkt elektrische Netze

- > Neue Impulse für die österreichische Forschung im Bereich
Energiesysteme und Netze
Michael Hübner, Bundesministerium für Verkehr, Innovation und
Technologie
- > Ausgewählte Ergebnisse aus dem Projekt DG DemoNetz-Konzept
Andreas Lugmaier, arsenal research
- > Stabilisierung des Stromnetzes mit Hilfe eines Verbundes von Biogasanlagen
Reinhard Padinger, Joanneum Research
- > Virtuelles Ökostromkraftwerk
Carlo Obersteiner, EEG TU Wien

15:00 PAUSE

15:30 Session 2: Intelligente Verteilnetze – Internationale Forschungsprojekte

- > Innovation & Integration – the UK's Approach to DG
Gareth Evans, OFGEM
- > Large Scale PV Demonstration Projects in Japan
Nobuyoshi Inoue, NEDO
- > Progress in DG System Integration and Research in Denmark
John Elli Nielsen, DTU – Technical University of Denmark

17:00 PAUSE

17:30 Session 3: Zählwesen der Zukunft und der mögliche Beitrag zum Monitoring in Niederspannungsnetzen

- > Elektronische Zähler als flächendeckende Indikatoren des Spannungsbands in Ortsnetzen
Andreas Abart Energie AG Oberösterreich
- > Strompreissignal aus der Steckdose – effiziente Laststeuerung durch variable Tarife
Hellmuth Frey, EnBW
- > Smart Metering – Erwartungen und Möglichkeiten aus Sicht eines Zählerherstellers
Walter Scheiber, Actaris ein Itron Unternehmen

19:00 ABENDEMPFANG

Donnerstag, 18. Oktober 2007

Moderation:

Michael Hübner, Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

08:30 Session 4: Aktive Verteilnetze in der universitären und außeruniversitären Forschung

- > Energybase und das SIMTECH-Labor
Christoph Mayr, arsenal research
- > Network of Excellence DER Lab – Distributed Energy Resources Laboratory
Roland Bründlinger, arsenal research
- > Sicherheit in aktiven Verteilnetzen
Lothar Fickert, TU Graz

10:00 PAUSE

10:30 Session 5: Praxisnahe Simulation von Verteilnetzen – Der Wandel vom Netzplanungs- zum multifunktionalen Netzbetriebstool

- > Anforderungen für die Simulation von aktiven Verteilnetzen
Helfried Brunner, arsenal research
- > Simulationen von Verteilnetzen mit hohem Anteil dezentraler Einspeisung
Flavio Fernandez, DlgSILENT
- > Overview of simulation tools to study distribution system networks and practical case studies in Canada
Atef S. Morched, Cymne T&D International

12:00 MITTAGSPAUSE + BESICHTIGUNG DER BAUSTELLE „ENERGYBASE“

**13:00 Session 6:
Informations- und Kommunikationstechnologien im Verteilnetz – Spannungsfeld zwischen Machbarkeit, Kosten und Zuverlässigkeit**

- > Warum intelligente Netze?
Friederich Kupzog, ICT TU Wien
- > Kommunikation als Voraussetzung für "Smart Distribution"
Bernd Buchholz, Siemens
- > Erfahrungen mit und Erwartungen an Kommunikationstechnologien im Verteilnetzbetrieb aus Sicht eines Netzbetreibers
Karl Derler, Linz Strom Netz GmbH

14:30 PAUSE

15:00 Round Table: Verteilnetzbetrieb der Zukunft und die Rahmenbedingungen für Forschung im Netzbetrieb

Thomas Rieder, Salzburg Netz AG; Karl Derler, Linz Strom Netz GmbH;
Heinz Kaupa, Verbund APG (angefragt); Günther Brauner, TU Wien;
Walter Bolz, E-Control (angefragt); Stefan Schleicher, Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung - Experte Klima und Energiefond (angefragt)

Moderation: Hubert Fechner, arsenal research

16:30 Zusammenfassung und Ausblick

Hubert Fechner, arsenal research



Information und Anmeldung:

www.arsenal.ac.at/dgtagung

arsenal research

Silke Unger

Tel.: 050 550 – 6497

Fax: 050 550 – 6589

Email: events@arsenal.ac.at



Tagungsgebühr

EUR 480,- exkl. USt. (bis 8. Oktober 2007)

EUR 600,- exkl. USt. (ab 9. Oktober 2007)

EUR 39,- exkl. USt. für Studenten

Tagungsgebühr exkl. USt., inkl. Tagungsband, Mittagessen, Pausengetränke und Abendempfang.

weitere Informationen unter: www.e2050.at

Kooperationspartner:

Verband der Elektrizitätsunternehmen Österreichs

Österreichischer Verband für Elektrotechnik

Österreichischer Fachverband der Elektro- und Elektronikindustrie



ENERGIE 2050 - Eine Initiative des BMVIT

Verantwortung:

Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

Abteilung für Energie- und Umwelttechnologien

Leitung: DI Michael Paula

A-1010 Wien, Renngasse 5

www.e2050.at

